



Literatur

an Ort und Stelle

SEMINARE 2024



Literatur

an Ort und Stelle



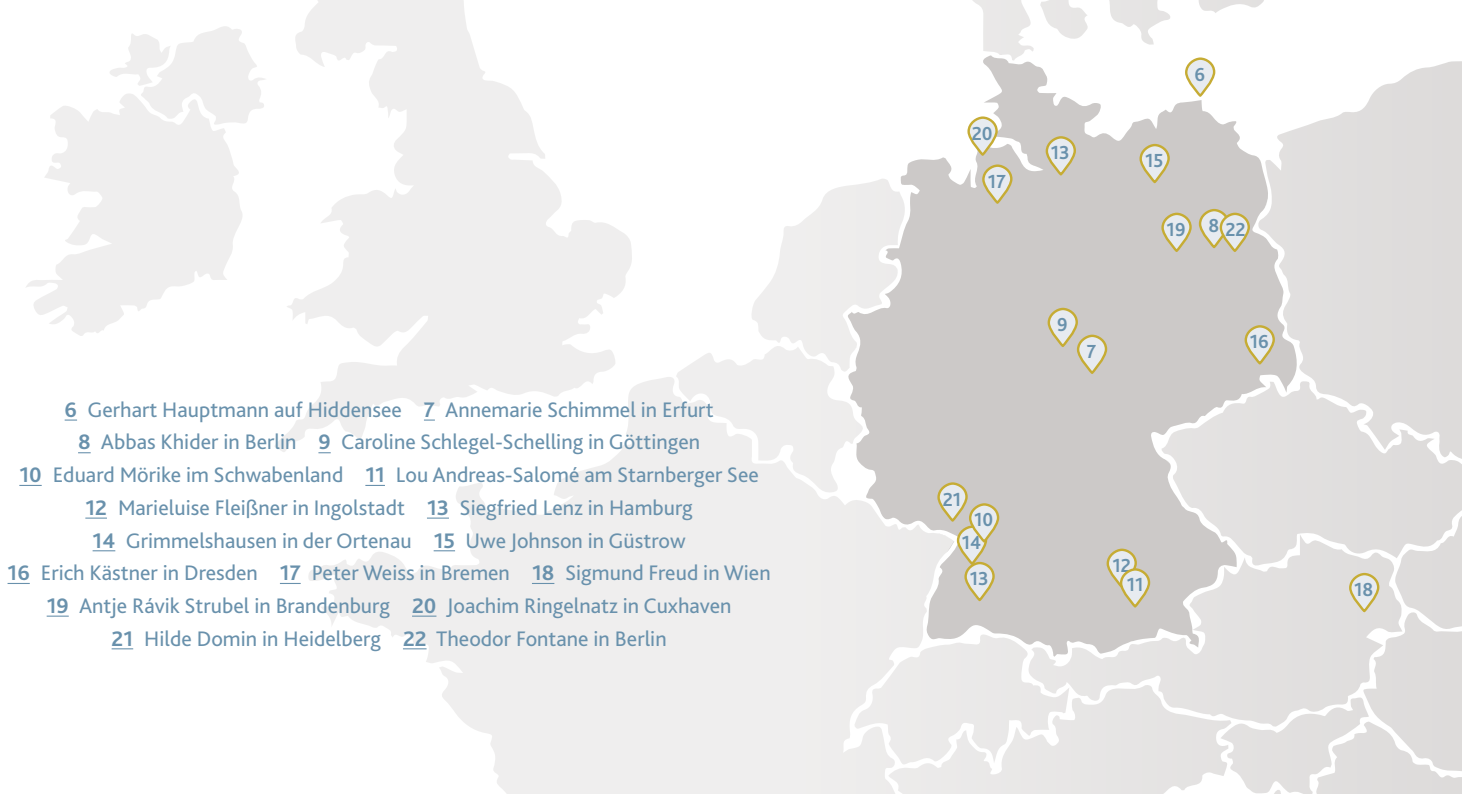
Literatur

an Ort und Stelle

Die Topographie der deutschen Literatur ist dezentral: Kulturelle Knotenpunkte liegen nicht nur in den großen Metropolen, sondern auch in der „Provinz“. Diese reiche Vielfalt hat unsere Literaturgeschichte geprägt.

Die Seminarreihe lädt ein zum literarischen Ortswechsel: Zum Sich-Zeit-Nehmen für Literarisches abseits der kulturtouristischen Routine, zur genaueren Lektüre und zu anregenden Gesprächen über das Gelesene und Erlebte an besonderen, für Leben und Werk der Autor*innen wichtigen Schauplätzen.

Anreise in eigener Verantwortung. Nähere Infos zu den einzelnen Seminaren (z. B. zur Anerkennung des Angebots als Bildungszeit/Bildungsurlaub und zu den Stornobedingungen) und die Vertragsbedingungen (AGB) beim jeweiligen Veranstalter.



6 Gerhart Hauptmann auf Hiddensee 7 Annemarie Schimmel in Erfurt

8 Abbas Khider in Berlin 9 Caroline Schlegel-Schelling in Göttingen

10 Eduard Mörike im Schwabenland 11 Lou Andreas-Salomé am Starnberger See

12 Marieluise Fleißner in Ingolstadt 13 Siegfried Lenz in Hamburg

14 Grimmelhhausen in der Ortenau 15 Uwe Johnson in Güstrow

16 Erich Kästner in Dresden 17 Peter Weiss in Bremen 18 Sigmund Freud in Wien

19 Antje Rávik Strubel in Brandenburg 20 Joachim Ringelnatz in Cuxhaven

21 Hilde Domin in Heidelberg 22 Theodor Fontane in Berlin

Gerhart Hauptmann auf Hiddensee

10. – 15. März 2023
Kloster auf Hiddensee



Der Zauber Hiddensees ließ Gerhart Hauptmann zeitlebens nicht mehr los, es wurde für ihn zu einem besonderen Arbeits- und Rückzugsort. Von *Sonnenauf-* bis *Sonnenuntergang* befasen wir uns mit den tiefen Spuren, die die Insel in Hauptmanns Werk hinterlassen hat.

*Diese Klarheit!
Dieses stumme und
mächtige Strömen des Lichtes!*

Leitung: Renate Hadank

DZ € 735 EZ € 755 oder € 805

Hotel Hitthim (Halbpension)

Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück

Telefon 0541 358 68 71

www.keb-os.de

Bildkombination: Gerhart Hauptmann (1912) – [wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Gerhart_Hauptmann_1912.jpg)
Hiddensee – Edward Köhler/[pixabay](https://pixabay.com/)

Annemarie Schimmel in Erfurt

7. – 12. April 2024
in Erfurt

*Erfurt war eine ideale Stadt für ein Kind
... übersichtlich genug, um alle Viertel zu kennen,
mit einem schönen Wald, dem Steiger, und mit
zahlreichen Gärtnereien. Etwas entfernter war die
Drei Gleichen – hatte nicht ein Graf von Gleichen
aus den Kreuzzügen eine Araberin mitgebracht?*



Weltpoesie ist Weltversöhnung: Dieser Titel der im April 1922 in Erfurt geborenen Annemarie Schimmel könnte als Motto ihres umfangreichen literarischen Schaffens gelten, für das sie u.a. 1995 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet wurde. Das Seminar soll mit Bezug zu den Orten ihrer Kindheit und Jugend Biografie und Werk der weltberühmten Orientalistin erhellen.

Leitung: Konrad Zaiss
DZ € 685 EZ € 725
Bildungshaus St. Ursula (Halbpension)
Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück
Telefon 0541 358 68 71
www.keb-os.de

Bildkombination: Annemarie Schimmel – Stadtarchiv Erfurt
Erfurt – analogicus/Pixabay

Abbas Khider in Berlin

14. – 19. April 2024

*Es gibt Orte im Gedächtnis,
die sind wie Minenfelder,
sie können einen
in Stücke reißen.*



Der 1973 im Irak geborene Abbas Khider ist seit seinem Debüt *Der falsche Inder* nicht mehr aus der deutschen Gegenwartsliteratur wegzudenken. Mit seinen Werken fängt er gekonnt die Stimmung zu Themen wie Flucht, Exil und Identität ein. Alles darin sei autobiographisch, sogar das Erfundene, erklärt er. Wir gehen mit dem Autor seinen "gefälschten Erinnerungen" nach.

Leitung: Anita Djafari

DZ € 675 (erm. € 405) EZ € 775 (erm € 455)

VCH-Hotel Christophorus (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen

Telefon 0421 346 15 35

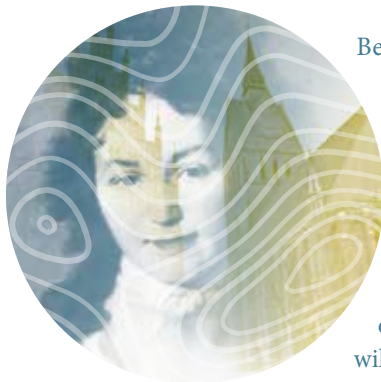
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Abbas Khider – Peter-Andreas Hassiepen
Berlin – Thomas Wolter/pixabay

Caroline Schlegel-Schelling in Göttingen

21. – 26. April 2024
Gleichen bei Göttingen

*Mamsell Michaelis ist –
ein wenig wild.*



Bevor Caroline Michaelis-Schlegel-Schelling zum Mittelpunkt der Jenaer Romantik wurde, hatte sie schon viel erlebt: Als Professorentochter genoss sie früh Bildung auf der Höhe der Zeit; als junge Witwe geriet sie in die Wirren der Revolution. Schwanger mit dem Kind eines französischen Offiziers rettete A.W. Schlegel sie durch die Heirat. War sie nur "ein wenig wild" – oder einfach ihrer Zeit voraus?

Leitung: Ingrid Laurien
DZ € 480 (erm. € 295) EZ € 550 (erm. € 330)
Waldschlösschen Göttingen (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Caroline Schlegel-Schelling – wikipedia.org
Göttingen – pixabay/Skitterphoto

Eduard Mörike im Schwabenland

28. April – 3. Mai
Löwenstein
bei Heilbronn



Der Cleversulzbacher Turmhahn schaut hinüber zur Burg Weibertreu, wo der Dichterkollege Justinus Kerner lebt: Die äußerlich so gemütlich erscheinende Pfarrhausidylle war für Mörike auch Schauplatz einer persönlichen und poetischen Selbstbehauptung gegen die heimatliche Enge.

*Droben im Weinberg,
Unter dem blühenden Kirschbaum saß ich
Heut, einsam in Gedanken vertieft*

Leitung: Christof Eckardt

DZ € 685 EZ € 750

Evangelische Tagungsstätte Löwenstein (Vollpension)

Volkshochschule des Landkreises Diepholz

Telefon 04242 976 4073

www.vhs-diepholz.de

Bildkombination: Eduard Mörike – wikimedia.org
Heilbronn – Pixabay / lapping

Lou Andreas-Salomé am Starnberger See

28. April – 3. Mai 2024
Bernried
am Starnberger See

*Wissen Sie, was Liebe ist?
Ich meine: das Tiefste an ihr? ...
das ist ein Geheimnis des
vollkommenen Miterlebens dessen,
was im anderen vorgeht.*



Louise, Lölja, Lou ... wie war es, eine Russin in Deutschland und eine Deutsche in Russland zu sein? Lou Andreas-Salomé – Freundin von Nietzsche, Geliebte von Rilke, Schülerin von Freud – ging stets ihren eigenen, unkonventionellen Weg. Ihr Einfluss auf das Schicksal ihrer Gefährten war elementar. Wir blicken in die russische Seele einer der intellektuellsten Frauen Deutschlands um 1900.

Leitung: Marina Livschitz
DZ € 530 (erm. € 320) EZ € 630 (erm. € 370)
Bildungshaus St. Martin Bernried (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35

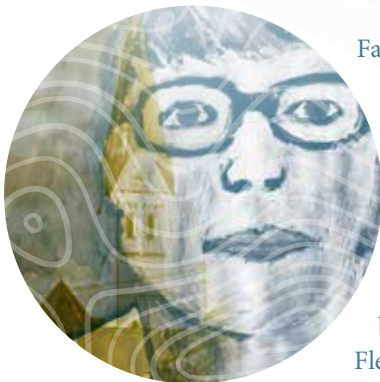
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Lou Andreas-Salomé – wikipedia.org
Starnberger See – Pixabay / Giraffew

Marieluise Fleißer in Ingolstadt

12. – 17. Mai 2024
Hohenwart
bei Ingolstadt

*Aus Ingolstadt
schrieb man mir sogar,
daß man mich
dort totschiagen würde.*



Fast 60 von 72 Lebensjahren lebte die Autorin in der bayerischen Provinz, Schauplatz ihrer faszinierenden Texte. Alles andere als eine Heimatdichterin, führt sie ihre Figuren an menschliche und soziale Grenzen. Die radikalen Milieustudien inspirierten 50 Jahre später die Dramatiker Sperr, Fassbinder und Kroetz. Das Seminar folgt Fleißers Spuren und betrachtet ihre Texte als Sprachkunstwerke.

Leitung: Claudia Rouvel und Rudolf Wenzel
DZ € 685 EZ € 760 | Oase Steinerskirchen (Vollpension)

Volkshochschule Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-
Worpswede

Telefon 04298 929-241 /-236 | www.vhs-lilienthal.de

Bildkombination: Marieluise Fleißner – Heide Kyek
Hohenward – [wikimedia.org/H. Helmlechner](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Helmlechner)

Siegfried Lenz in Hamburg

27. – 31. Mai 2024

*Schau ich zum Fenster hinaus,
fließt da durch mein weiches Spiegelbild
die Elbe; mach ich die Augen zu,
hört sie nicht auf zu fließen.*



Seit Kindertagen hat Siegfried Lenz eine besondere Beziehung zum Element Wasser. Hamburg wird für ihn daher schnell zur zweiten Heimat. Die ruhig fließende Elbe und der pulsierende Hafen sind für den Autor eine unerschöpfliche Quelle seiner Literatur. Lenz horcht in die Welt der Hafen- und Stadtbewohner*innen, deren unscheinbare Abenteuer zu elementaren Lebensthemen führen.

Leitung: Stephanie Schaefers

DZ € 613 EZ € 669

Missionsakademie der Universität Hamburg (Vollpension)

Bremer Volkshochschule

Telefon 0421 361 36 56 | www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Siegfried Lenz – Bundesarchiv
Hamburg – unsplash / Alexander Bagno

Grimmelshausen in der Ortenau

2. – 7. Juni 2024
Oberkirch-Gaisbach



In der lieblichen Landschaft der Ortenau, wo Grimmelshausen als Schankwirt und Schultheiß lebte, entstand der Barockroman *Simplicissimus*, sein auch heute mit Genuss zu lesendes kritisches Zeitgemälde aus dem Dreißigjährigen Krieg. Die Tagungsstätte liegt ganz in der Nähe von Grimmelshausens Schenke „Silberner Stern“.

*... und wo man Soldaten braucht / da ist
auch Krieg / und wo Krieg ist / da muß
der Unschuldige sowohl als der Schuldige
herhalten!*

Leitung: Christof Eckardt und Sabine Schnelle
DZ oder großes EZ € 895 kleines EZ € 855
Hotel Gaisbacher Hof (Vollpension)

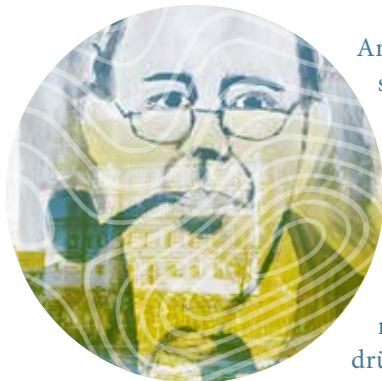
Volkshochschule des Landkreises Diepholz
Telefon 04242 976 4073 | www.vhs-diepholz.de

Bildkombination: Grimmelshausen – wikipedia.org
Oberkirch – Pixabay / erge

Uwe Johnson in Güstrow

7. – 12. Juli 2024

- *Die Katze Erinnerung, wie du sagst.*
- *Ja. Unabhängig, unbestechlich, ungehorsam. Und doch ein wohlthuender Geselle, wenn sie sich zeigt, selbst wenn sie sich unerreichbar hält.*



Angeregt durch Erfahrungen während seiner Abiturzeit in Güstrow schrieb Johnson seinen erst posthum veröffentlichten Roman *Ingrid Babendererde*. Hier wie auch in seinem späteren Meisterwerk *Jahrestage* beweist sich ein Autor, der wie kaum ein anderer die Komplexität der Ereignisse des 20. Jahrhunderts auszudrücken vermochte.

Leitung: Ina Düking

DZ € 695 EZ € 730

Haus der Kirche Siebrand Siegert (Vollpension)

Bremer Volkshochschule

Telefon 0421 361 36 56

www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Uwe Johanson – Heide Kyek
Güstrow – pixabay / Pipsimv

Erich Kästner in Dresden

29. Juli –
3. August 2024

*Das alte liebe Dresden!
Es ist vorbei mit Königsparaden und
Hoflieferanten. Sogar die rühmlichen
Straßenkehrer scheinen ausgewandert ...*



Als der junge Journalist 1923 seine Heimatstadt beschreibt, liegen eine Kindheit und Jugend voller Mutterliebe, aber auch Rekruten-Drill und das 'goldene Stipendium der Stadt' hinter ihm. Frühen biographischen Spuren folgend, geht es um Triebkräfte und Aktualität eines Werkes zwischen Melancholie, Zeitkritik, innerer Emigration und Kampf gegen die Dummheit.

Leitung: Claudia Rouvel und Sabine Mähne
DZ € 490 (erm. € 295) EZ € 560 (erm. € 335)
Ev. Tagungs- und Freizeitstätte Dresden (Vollpension)
Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen

Bildkombination: Erich Kästner – wikipedia.org
Dresden – Pixabay / Pozhidaeva

Peter Weiss in Bremen

5. – 9. August 2024

*Schmal und eingeklemmt
zwischen Packhäusern und der
Mauer eines Fabrikhofs lag unser
hochgiebliges Haus, auf dessen Dachfirst
ich mit dem Mond um die Wette ritt, und
dessen Schornstein ich mit einem Satz in
den Himmel sprang.*



Mehr als zehn Jahre seiner Kindheit und Jugend verbrachte Peter Weiss in Bremen, als dessen verlorener Sohn er sich 1982 bei der Verleihung des Bremer Literaturpreises bezeichnete. Seine Erinnerungen an die Hansestadt verarbeitete er in *Abschied von den Eltern* und seinem Hauptwerk *Die Ästhetik des Widerstands*.

Leitung: Christian Schienke

€ 180 | Domkapitelhaus der St. Petri Domgemeinde
(ohne Übernachtung und Verpflegung)

Evangelische Erwachsenenbildung Oldenburg

Telefon 0441 9 25 62-0

www.eeb-oldenburg.de

Bildkombination: Peter Weiss – wikipedia.org

Bremen – Pixabay / Nicole Pankalla

Sigmund Freud in Wien

19. – 24. August 2024

Ein dreijähriger Knabe bittet aus seinem dunklen Zimmer seine Tante, die sich im anschließenden Zimmer befindet: „Tante, sprich mit mir, ich fürchte mich, weil es so dunkel ist.“ Die Tante antwortet: „Was hast du denn davon? Du siehst mich ja nicht.“ „Das macht nichts“, antwortet das Kind, „wenn jemand spricht, wird es hell.“



Freud wusste Grundlegendes vom Denken, Sprechen und Schreiben. Mit seinen Fallgeschichten durchbrach er die Grenzen zwischen wissenschaftlicher und literarischer Sprache und fand als Schriftsteller der menschlichen Seele leidenschaftliche Anerkennung unter den Autor*innen seiner Zeit. In Wien, wo Freud lange lebte und arbeitete, folgt das Seminar den Spuren seines Schaffens.

Leitung: Heide Kyek und Anita Djafari

DZ € 995 EZ € 1120

Kardinal König Haus (Vollpension)

Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück

Telefon 0541 358 68 71

www.keb-os.de

Bildkombination: Sigmund Freud – [wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sigmund_Freud.jpg)
Wien – Pixabay / Andreas N.

Antje Rávik Strubel in Brandenburg

22. – 27. September
2024

Fohrde in der Havel

*das Licht unter
anschäumenden Wolken
in von Hitze flirrendem Gelb
im grünlichen Schimmer
des Abends*



Mit beeindruckendem literarischem Feingefühl erkundet die 1974 in Potsdam geborene und dort lebende Autorin das Spannungsfeld von Geschlecht und Körper, Liebe und Begehren. In ihrem 2021 mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichneten Roman *Blaue Frau* findet sie Worte für tiefgründige Erfahrungen, die sich vermeintlich der Sprache entziehen.

Leitung: Ina Düking
DZ € 800 (erm. € 640) EZ € 900 (erm. € 740)
Villa Fohrde (Vollpension)
Telefon 033834 502 82
www.villa-fohrde.de

Bildkombination: Antje Rávik Strubel – wikimedia / Manfred Sause
Havel – Pixabay / Jürgen Falkenau

Joachim Ringelnatz in Cuxhaven

29. September –
4. Oktober 2024



Witzbold oder Melancholiker? Oder beides? Der nach Cuxhaven zum Minensuchen abkommandierte Hans Gustav Böttcher wird nach dem Ersten Weltkrieg zum geistvollen Minenleger: Als Joachim Ringelnatz oder stets angesoffene Kunstfigur 'Seemann Kuttel Daddeldu' erobert er in den 1920er Jahren die Kleinkunsth Bühnen Deutschlands.

*Ach, ich hatte mich
eben so schön eingelebt in dem hübschen
Cuxhaven mit seinen alten Bäumen;
mit der „Alten Liebe“,
den verschiedenen Seezeichen.*

Leitung: Claudia Rouvel und Rudolf Wenzel

€ 715

Haus Stella Maris (Vollpension)

Bremer Volkshochschule

Telefon 0421 361 36 56 | www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Joachim Ringelnatz – wikipedia.org
Cuxhaven – Pixabay / raphi83

Hilde Domin in Heidelberg

20. – 25. Oktober 2024
Schriesheim
bei Heidelberg

*Wer es könnte
die Welt
hochwerfen
dass der Wind
hindurchfährt*



Hilde Domin (1909-2006), die erst mit 42 zur Dichterin wurde, begriff Gedichte als 'magische Gebrauchsartikel', um das Unsagbare existenzieller Erfahrungen zu formulieren. Die Odyssee ihres Lebens als deutsche Jüdin führte sie ins Exil und wieder zurück ins Wort – der Muttersprache. Wir spüren der Kraft ihrer Gedichte nach, lernen Domin's Gedanken zum poetischen Schreiben kennen.

Leitung: Annette Hülsenbeck
DZ € 595 (erm. € 355) EZ € 690 (erm. € 420)
Hotel Scheid (Vollpension)

Evangelisches Bildungswerk Bremen
Telefon 0421 346 15 35
www.bildungswerk.kirche-bremen.de

Bildkombination: Hilde Domin – Archiv S. Fischer Verlag
Heidelberg – Pixabay / herbert2512

Theodor Fontane in Berlin

28. Oktober –
1. November 2024

*Die Stadt wächst und wächst,
die Millionäre verzehnfachen
sich, aber eine gewisse
Schusterhaftigkeit bleibt.*



Theodor Fontane verbrachte 65 Jahre seines Lebens in Berlin. Er arbeitete als Apotheker, Reisejournalist und Theaterkritiker. Aber ins kulturelle Gedächtnis schrieb er sich ein mit seinen Romanen. Frauengestalten wie Line Nimptsch und Jenny Treibel porträtieren das Berlin kurz vor und in der Gründerzeit, die zum Teil noch heute das architektonische Stadtbild prägt.

Leitung: Sabine Schnelle

DZ € 550 EZ € 590

Jagdschloss Glienicke (Vollpension)

Bremer Volkshochschule

Telefon 0421 361 36 56

www.vhs-bremen.de

Bildkombination: Theodor Fontane – wikicommons
Berlin – Pixabay / ELG21

Mehr
Literatur an Ort und Stelle
finden Sie hier.



Evangelisches Bildungswerk Bremen | Villa Fohrde e.V. | Volkshochschule des Landkreises Diepholz
Bremer Volkshochschule | Volkshochschule Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück | Evangelische Erwachsenenbildung Oldenburg

Redaktion: Christian Schienke | www.literatur-an-ort-und-stelle.de